

Supersize Me

Gretsch Rancher Falcon 6- und 12-String

Holy Moly – noch amerikanischer können Akustik-Gitarren nicht aussehen. Diese beiden Jumbos glänzen und glitzern wie der Las Vegas Blvd. Machen sie auch qualitativ und klanglich ein großes Fass auf?

TEXT GUIDO LEHMANN | FOTOS DIETER STORK



Na, das wäre doch zu hoffen, denn diese Beauties will man nicht nur sehen, sondern auch hören. Eher sachlich kühl sind ja zunächst mal die Modell-Bezeichnungen: Die Sixstring steht im Gretsch-Katalog unter G5022CWFE Rancher Falcon, das 12-saitige Möbelstück hört auf den verführerischen Namen G5022CWFE-12 Rancher Falcon.

konstruktion

Wohl unnötig zu erwähnen, dass es sich bei diesen Steelstrings um Jumbo-Modelle handelt. Der Korpus besteht aus einer massiven Fichtendecke, die mit einem scalloped X-Bracing stabilisiert wurde, und aus Zargen und gewölbtem Boden aus laminiertem Ahorn.

Die Decke bringt natürlich gleich jede Menge Gretsch-Faktor auf's Tableau: Sie wurde – wie das gesamte Instrument – strahlend weiß und makellos sauber mit Polyesterlack auf Hochglanz gebracht und präsentiert das typische dreieckige Schalloch. Das massive goldfarbene Schlagbrett mit Firmenlogo und Falke ist nicht schnöde aufgeklebt, sondern auf der Decke mit vier Schrauben fixiert.

Das gesamte Binding um Korpuskanten, Griffbrett und Kopfplatte kommt in Gold Sparkle – auch bei dem XXL-Trussrod-Cover und dem Logo auf der Kopfplatte taucht das Glitzergold wieder auf. Lametta Deluxe! Zu den Hälsen: die sind aus Mahagoni, schlank, ebenfalls lackiert und tragen ein Griffbrett aus Palisander. Dieses wiederum

ist – wie schon erwähnt – glitzer-goldig eingefasst, hat darüber hinaus noch ein sehr sauber eingelegtes, schmales weißes Purfling an den Rändern und natürlich die typischen Thumbnail-Einlagen an der oberen Griffbrettkante zur Lagenmarkierung. Das Sechssaiter-Griffbrett kommt mit schlanken 42 mm Breite am Sattel, die 12er-Kollegin hat hier 48 mm zu bieten.

Sehr schlank ist der Übergang vom Hals zur Kopfplatte gearbeitet – hoffentlich verbirgt sich hier keine potenzielle Bruchstelle. Die stylischen Headstocks sind mit 6 großen, bzw. zwölf kleinen vergoldeten, geschlossenen Die-Cast-Mechaniken bestückt, mit denen sich problemlos arbeiten lässt. Auf der Kopfplattenrückseite findet sich dann auch das kleine Schildchen mit der Aufschrift „Made in Indonesia“, was einem einerseits Respekt für das Herstellungsniveau in diesem Land abverlangt, und andererseits dann auch den äußerst verträglichen Preis für diese wirklich aufwendig gebauten Instrumente erklärt.

Und Elektronik ist ja auch noch an Bord. Fishman steuert hier den Sonicore Piezo Pickup und den Isys+ Preamp bei. Der sitzt auf der Zarge und bietet Regelmöglichkeiten für Volume, Bass, Middle und Treble – außerdem ist ein Tuner an Deck, der bei Betrieb das Signal stummschaltet.

Der Klinke-Ausgang ist hier natürlich nicht in den hinteren Gurtpin integriert, denn zu



einer echten Gretsch gehören nunmal die typischen goldenen, gerändelten, eingeschraubten Gurtpins. Output und Batteriefach finden sich dementsprechend ein Stück weiter unten.

In Sachen Verarbeitung, Lackierung und Werkseinstellung geben die Rancher ein wirklich erfreuliches Gesamtbild ab – es gibt bis hierhin nichts zu meckern.

praxis

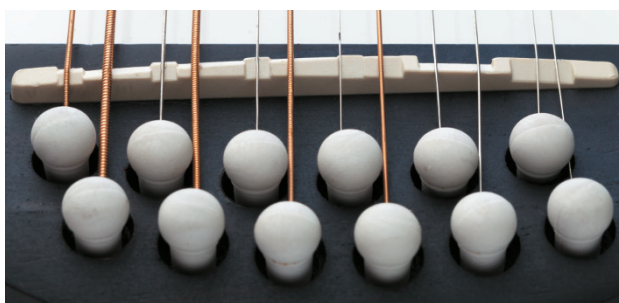
Mit so einer Jumbo hat man natürlich ordentlich was auf dem Schoß, aber irgendwie kommt das alles sehr bequem zupass, und der schlanke Hals der Sixstring – aber auch der notwendigerweise etwas breitere der 12-String – liegen sofort gut in der Spielhand. Die kann komfortabel über die gut abgerichteten Bünde laufen, und das dank des rundlich gezeichneten Cutaways auch bis in die hohen Lagen.

Als ich dann so die ersten Chords anschlage, ereilt mich doch zunächst eine kleine Ernüchterung, was das Klangvolumen und die Lautstärke dieser Falken angeht. Ein bisschen mehr Schub und Fülle hätte ich schon erwartet. Aber hey, die beiden Gretsch klingen ausgewogen und ab-

gehangen, vielleicht erwartet man da bei der Optik einfach zu viel.

Die Sechssaitige bietet ein ordentliches Maß an Dynamik und Sustain. Das Schwestermodell mit zwölf Saiten punktet mit einem dichten Klangteppich und gutem Sustain – die Dynamik-Range ist nicht so breit aufgestellt. Das fällt aber bei einem Instrument, das wohl hauptsächlich per Rhythmus-Strumming zum Einsatz kommt nicht so ins Gewicht.

Am Verstärker machen die Falcons eine gute Figur. Mit der Klangregelung des Fishman-Systems lassen sich sinnvolle Anpassungen einstellen, krasse Sound-Verbiegungen sind nicht drin (und werden auch nicht vermisst). Und der gut ablesbare Tuner ist natürlich besonders bei der Zwölfer Gold wert.



resümee

Man bekommt hier für unter 600 Euro Ladenpreis eine 6- oder 12-saitige Acoustic mit jeder Menge Wow-Faktor, Gretsch-Spirit und Jack-White-Attitude. Man bekommt außerdem aber auch einfach eine gute Gitarre, mit sauberer Verarbeitung, guter Hardware, toller Lackierung und prima A- und E-Sounds. Die indonesische Herstellung muss gelobt werden, die Design-Details wurden angesichts der Preisklasse sehr sorgfältig und sauber gearbeitet.

Jetzt braucht man nur noch genügend Rückgrat, um sich so einen Las-Vegas-Showstopper umzuhängen – trau dich. ■

ÜBERSICHT

Fabrikat: Gretsch
Modelle: G5022CWFE/G5022CWFE-12
Falcon Rancher
Typ: Jumbo-Steelstrings
Herkunftsland: Indonesien
Mechaniken: vergoldet, gekapselt
Hals: Mahagoni
Sattel: synthetischer Knochen
Griffbrett: Palisander
Radius: 14"
Halsform: flaches C-Profil
Halsbreite: Sattel 42/48 mm; XII. 53/58 mm
Halsdicke: I. 21/23 mm; V. 22/24 mm; X. 24,5/26,5 mm
Bünde: 21
Mensur: 635 mm
Korpus: Ahorn, laminiert; Boden gewölbt
Decke: Fichte, massiv
Oberflächen: Gloss Polyester
Steg: Palisander
Stegeinlage: synthetischer Knochen, kompensiert
Saitenbefestigung: Pins
Saitenabstand Steg: 55/58 mm
Elektronik: Fishman Isys+ mit SoniCore Pickup
Gewicht: 2,6/2,9 kg
Lefthand: nein
Vertrieb: Fender
www.fender.de
Zubehör: Inbus, Manual
Preis: ca. € 653/712

PLUS

- Design, Style, Look
- Trademark-Details
- Verarbeitung, Lackierung, Werkseinstellung
- Beispielbarkeit
- ausgewogener A- und E-Klang
- Preis/Leistung

The Boutique Guitar & Amplifier Custom-Shop!



PROGUITAR

D-90592 Schwarzenbruck | Buchenweg 13 | Phone: 0049-9183-9029024 | www.proguitar.de | proguitar@proguitar.de